



Winterprogramm 2019-2020

8. Oktober 2019

Sehr geehrte Junglandwirte,

wenn Sie diese Zeilen lesen, sind schon dreiviertel des Jahres vergangen und die Herbst- und Winterzeit rückt immer näher. Damit startet auch wieder die „fünfte“ Jahreszeit – das Winterprogramm unserer drei Arbeitskreise.

Was hat uns in diesem Jahr beschäftigt? Wieder einmal das Wetter – Nach 2018 folgte erneut ein „Rekordjahr“. Leider nicht bei unseren Erträgen, sondern bei den Sommertemperaturen. Nach 2018 also wieder ein Jahr, das derzeit mit dem heißesten Juli seit Wetteraufzeichnung (lt. DWD) in die Geschichte eingeht. Das Wetter wird immer extremer – nach 2017 und 2018 ein weiteres Jahr mit extremem Wetter. Sind dies nur kleine Wetterausschläge? Gibt es nur noch trockene oder nasse Jahre, gibt es kein „normal“ mehr? Gibt es noch richtige Winter? Sind dies alles schon die Auswirkungen des Klimawandels? Der Klimawandel scheint in den letzten Monaten das bestimmende Thema in den Medien und der Politik zu sein. Schüler gehen regelmäßig unter dem Motto „Fridays for Future“ auf die Straße um gegen den Klimawandel zu demonstrieren. Die Politik reagiert mit einem Klimapaket, die UN Klimakonferenz tagt, doch gibt es unterschiedliche Meinungen ob die beschlossenen Maßnahmen genügen.

Um uns intensiv mit dem Thema zu beschäftigen und mehr Hintergrundinformationen zu Klima und Wetter zu erhalten begrüßen wir auf der diesjährigen Eröffnungsveranstaltung

Sven Plöger

Klimawandel – Gute Aussichten für morgen?

Nicht mit der Klimakatastrophe resignieren, sondern mit unseren Chancen agieren!

Sven Plöger ist vielen von uns als Wettermoderator unter anderem im „Ersten“ bei „Das Wetter vor Acht“ vor der Tagesschau bekannt. Der Diplommeteorologe hält seit 2002 Vorträge und schreibt Bücher zum Thema Wetter und Klima, wurde 2010 als „Bester Wettermoderator Deutschlands“ ausgezeichnet.

Die Veranstaltung findet statt am

Montag, den 04.11.2019 ab 19.30 Uhr in der Stadthalle Uelzen

Wie auch in den vergangenen Jahren sind die Arbeitskreise Uelzen, Lüchow-Dannenberg und Lüneburg die Gastgeber.

Der Eintritt für **Mitglieder mit Ausweis** ist **frei**, **Nichtmitglieder** zahlen **5,00 €** Eintritt.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und ein gut besuchtes Winterprogramm!

Mit freundlichen Grüßen


Markus Kaiser
(Vorsitzender)


Ann-Christin Schacht
(Geschäftsführerin)



54. Winterprogramm 2019/2020

Unsere Vortragsabende starten montags ab 19:30 Uhr mit einem „get together“ und Beginn des Vortrags ist dann um 20.00 Uhr in der Aula der Berufsschule, Esterholzer Straße 71 in Uelzen

Alle weiteren Informationen findet Ihr auch auf der Junglandwirteseite auf der Homepage www.bvnon.de/Junglandwirte oder auf der Facebook-Seite des BVNON.

Gemeinsame **Auftaktveranstaltung** der drei Arbeitskreise junger Landwirte Uelzen, Lüneburg und Lüchow-Dannenberg am

Montag

04.11.2019

Klimawandel - Gute Aussichten für morgen?!

Sven Plöger, Dipl. Meteorologe, Hamburg

ACHTUNG Veranstaltungsort:

Stadthalle Uelzen

Am Schützenpl. 1, 29525 Uelzen

„get together“ ab 19.30 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

Die Kassen sind wieder nach AKJL getrennt.

Betreuer vom Vorstand: Markus Kaiser

18.11.2019

Handelsstreit zwischen den USA und China

Stephanie Stöver-Cordes, Marktanalystin, Kaack Terminhandel GmbH, Hamburg

Handelsstreit zwischen den USA und China - das Kräftemessen der Großmächte beschäftigt die Wirtschaft bereits seit Anfang des vergangenen Jahres. Wie stillt China nun den Bedarf an Sojabohnen und Schweinefleisch und wo finden die USA Abnehmer für ihre Ware? Die Unsicherheit der Marktteilnehmer beeinflusst Warenströme sowie die Entwicklung der Börsenkurse.

Betreuer vom Vorstand: Phillipp Momeyer

02.12.2019

Keimhemmung von Kartoffeln im Umbruch

Dr. Rolf Peters, PotatoConsult UG, Visselhövede

Die EU-Entscheidung, die Zulassung des bisher in der Keimhemmung von Kartoffeln dominierenden Wirkstoffs Chlorpropham (CIPC) nicht zu verlängern, hat spätestens ab der Saison 20/21 weitreichende Folgen für die Lagerung vor allem von Verarbeitungskartoffeln. Es stehen zwar alternative Keimhemmungsmittel für die Anwendung während der Lagerung zur Verfügung, deren effektiver Einsatz wird jedoch mit neuen Behandlungs- und Belüftungsstrategien einhergehen müssen. Gleichzeitig zieht die Langlebigkeit des CIPC in allen Baumaterialien aber auch Rückstandswerte nach sich, die die Vermarktung von Kartoffeln aus diesen Lagerhäusern erheblich erschweren könnte. Hier sind die laufenden Entwicklungen auf internationaler und nationaler Ebene abzuwarten. Neben den fachlichen Fragen wird Dr. Peters auch einen kurzen Blick auf die politische Entscheidungsfindung werfen, denn das Wiedezulassungsverfahren zum CIPC wird uns wohl in den nächsten Jahren noch öfter ereilen.

Betreuer vom Vorstand: Julia Dorau



16.12.2019

Was Steckt hinter dem Netzwerk Ackerbau Niedersachsen

Dr. Jens Wester, Geschäftsführer, Netzwerk Ackerbau Niedersachsen

Es ist ein Zusammenschluss von mehreren Mitgliedern z.B. Landvolk, Landfrauen, LWK und viele weitere, die zusammen für einen Erkenntnistransfer zwischen Landwirtschaft, Forschung und Öffentlichkeit arbeitet. Herr Dr. Wester wirkt an der Ackerbaustrategie der Landesregierung mit. Dies wird er uns an diesem Vortragsabend näherbringen.

Betreuer vom Vorstand: Hendrik Koch

13.01.2020

Kirche und Landwirtschaft im Wandel

Ricarda Rabe, Kirchlicher Dienst auf dem Lande, Hannover

Landwirtschaft gibt es seit etwa 10.000 Jahren. Dagegen sind die christlichen Kirchen fast jung: 2.000 Jahre bzw. die evangelischen Kirchen „erst“ 500 Jahre. Und in all der Zeit haben sie sich verändert. Und wie ist das Verhältnis von Kirche und Landwirtschaft zueinander? Früher war man selbstverständlich als Landwirt Mitglied der Kirche, und zu Erntedank waren alle im Gottesdienst. Auf der anderen Seite hatten viele Pastoren Ahnung von dem, was auf dem Feld und im Stall passierte. Wie kann es gelingen, dass wir wieder verstehen, was den anderen bewegt? Eine Herausforderung der wir uns gemeinsam als Teil unserer Gesellschaft stellen müssen.

Betreuer vom Vorstand: Markus Kaiser

27.01.2020

Früher war alles besser - jetzt kommt "Generation Z"

Prof. Dr. Antje-Britta Mörstedt, Vizepräsidentin Fernstudium und Digitalisierung, PFH Private Hochschule Göttingen

Früher war alles besser? Die Auszubildenden sind auch nicht mehr das, was sie früher mal waren! Aktuell strebt eine Generation auf den Arbeitsmarkt und in die Hochschulen, die ungern telefonieren, lieber per whatsapp Informationen austauschen und gerne mal chillen. Prof. Mörstedt öffnet in ihrem Vortrag die Tür zur Generation Z und zeigt auf, welche Wertevorstellungen die Generation hat und wie deren Erwartungen an die Arbeitgeber aussehen. Dabei geht sie zunächst auf die vorherigen Generationen ein und öffnet dann das Tor zur Welt der Generation Z: Groß geworden mit YouTube, geprägt von Bibi und Le Floyd, immer digital unterwegs - gerne mal floggend. Prof. Mörstedt möchte Verständnis für das Verhalten und die Erwartungen der Generation Z schaffen.

Betreuer vom Vorstand: Annica Wolle und Markus Kaiser

10.02.2020

Blüten alleine reichen nicht – Insekten & Landwirtschaft

Prof. Dr. Joachim Schliesske, Uni Hamburg, Department Biologie

Prof. Dr. Joachim Schliesske wird uns über den Zusammenhang zwischen Insekten, Pflanzen und Umwelt aufklären und uns aufzeigen wie wir diese Erfahrungen für uns nutzen können. In diesem Vortrag geht Herr Professor Schliesske auf unterschiedliche Aspekte des viel diskutierten Insektenschwundes ein. Er erläutert die Bedeutung der Bienen, und zeigt die unterschiedlichen Lebensweisen von Honigbienen und Wildbienen auf. Darüber hinaus stellt er weitere Insektengruppen mit ihrer Biologie und ihren vielfältigen Lebensräumen in Wort und Bild vor.



24.02.2020

Mulchsaat ohne Glyphosat

Dipl. Ing. agr. Günter Stemann, FH Südwestfalen, Fachbereich Agrarwirtschaft, Versuchsgut Merklingsen

Das absehbare Verbot des Wirkstoffes Glyphosat bedeutet eine generelle Erschwernis der konservierenden Bodenbearbeitung. Der ansteigende Aufwand wird häufig zum Verlust der ökonomischen Vorzüglichkeit des Verfahrens führen. Insbesondere beim Zwischenfruchtanbau und der folgenden Mulchsaat von erosionsanfälligen Reihenkulturen müssen neue Verfahrensweisen entwickelt werden. Zu befürchten ist, dass nachhaltige (dauerhafte / konsequente) pfluglose Verfahren aufgegeben werden, da noch mehr Professionalität als bisher erforderlich ist.

Im Vorfeld des Vortrages findet die **Jahreshauptversammlung** statt.

Betreuer vom Vorstand: Annica Wolle, Markus Kaiser

09.03.2020

Die Fruchtfolge ans Klima anpassen

Marcel Phieler, LLH, Landwirtschaftszentrum Eichhof, Bad Hersfeld

Wie wird sich das Klima zukünftig verändern und worauf müssen wir uns wahrscheinlich einstellen? (Allg. zum Klimawandel) Worauf sollten wir deshalb im Pflanzenbau (wieder) stärker einen Fokus richten? Fruchtfolgegrundsätze – wieder wichtiger denn je! Neue Kulturen/noch „exotische“ Kulturen, mit denen wir uns zukünftig vielleicht mehr beschäftigen. Emissionen der Landwirtschaft und Beitrag der Landwirtschaft zum Klimaschutz – was können wir leisten? (Fokus auf den Pflanzenbau?)

Betreuer vom Vorstand: Julia Dorau

Seminar „Zeitmanagement“ am 18. Februar 2020

Teilnahmegebühr: 150€ inkl. Verpflegung und Material

Teilnehmerzahl: max. 15

**Verbindliche Anmeldung durch Überweisung - Es gilt wie immer das
Windhundverfahren!**

IBAN: DE 63 25850110 0025050444

Verwendungszweck: AKJL UE Seminar 2020, Name, Wohnort

Anmeldung ab sofort möglich!

Bei Fragen, Anregungen oder Kritikpunkten zum Programm, steht Euch der Vorstand gerne zur Verfügung. Wenn es zu einzelnen Abenden Fragen gibt, könnt Ihr Euch bei dem betreuenden Vorstandsmitglied oder unter ajl@bvnon.de melden.